

**STADT EBERSWALDE**  
**Der Bürgermeister**



DB/Vorlage Nr. **BV/0305/2020**

Datum: 27.10.2020

zur Behandlung in Sitzung:  
**- öffentlich -**

Einreicher/zuständige Dienststelle:  
40 - Amt für Bildung, Jugend und Sport

**Betrifft: Meilensteine und Zeitplanung für ein Konzept der kommunalen Jugendarbeit/-förderung**

---

**Beratungsfolge:**

Ausschuss für Bildung, Jugend und Sport	12.11.2020	Vorberatung
Stadtverordnetenversammlung	26.11.2020	Entscheidung

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die inhaltlichen Schwerpunkte, die Zeitplanung sowie die Meilensteine für die Erarbeitung eines Konzeptes für die kommunale Jugendarbeit/-förderung der Stadt Eberswalde durch eine externe Auftragnehmerin bzw. durch einen externen Auftragnehmer.

Boginski  
Bürgermeister

Finanzielle Auswirkungen:					<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
<b>a) Ergebnishaushalt:</b>						
Haushalts-jahr	Ertrag/Aufwand	Produkt-gruppe	Sachkonto	Planansatz gesamt	aktueller Ertrag bzw. Aufwand	
2021	Aufwand	36.25	527100	267.226,00 €	40.000,00 €	
<b>b) Finanzhaushalt:</b> (für Investitionen Maßnahmenummer: .....)						
Haushalts-jahr	Einzahlung/Auszahlung	Produkt-gruppe	Sachkonto	Planansatz gesamt	aktuelle Ein- bzw. Auszahlung	
2021	Auszahlung	36.25	727100	267.226,00 €	40.000,00 €	
Wirtschaftlichkeitsberechnung liegt als Anlage bei:					<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nicht erforderlich
Erläuterung:						
Abstimmung mit dem Klimaschutzmanagement erfolgt:					<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nicht erforderlich
Einschätzung der Auswirkung auf das Klima:					<input type="checkbox"/> positiv	<input type="checkbox"/> neutral <input type="checkbox"/> negativ
Abstimmung mit Behindertenbeauftragter erfolgt:					<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nicht erforderlich
Mitzeichnung Amtsleiter/in:		Mitzeichnung Kämmerer/in:		Mitzeichnung Dezernent/in:		

### **Sachverhaltsdarstellung:**

Mit der BV/0238/2020 wurde die Stadtverwaltung Eberswalde beauftragt, ein Konzept für die kommunale Jugendarbeit/-förderung zu erarbeiten.

Mit der vorliegenden Beschlussvorlage werden die Inhalte sowie die Meilensteine und der Zeitplan der Erarbeitung verabschiedet, die den Rahmen für die Erstellung des Konzeptes für die Stadt Eberswalde vorgeben.

Folgende Inhalte sind mit diesem Konzept verbunden:

### **Zielstellung:**

Durch das Jugendkonzept bekennt sich die Stadt Eberswalde zur ihren Jugendlichen. Dem Gedanken „Eberswalde - eine Stadt für Alle“, insbesondere für die Jugend, soll mit diesem Konzept stärker Nachdruck verliehen werden. Aus diesem Grund ist das Konzept als maßnahmenorientierte Umsetzungshilfe konzipiert und die umfassende Einbindung von Jugendlichen bei der Entwicklung der Konzeption ist die Grundvoraussetzung. Das Konzept für die kommunale Jugendarbeit soll kurz-, mittel- und langfristige Ziele in Bezug auf die Jugend/Jugendarbeit in Eberswalde beinhalten und konkrete Maßnahmen für die kommenden Jahre beschreiben. Daraus lassen sich folgende konkrete Ziele ableiten:

- Analyse der aktuellen Angebote und Möglichkeiten der Entfaltung für die Jugendlichen in der Stadt Eberswalde
- Aufzeigen neuer Angebote und Möglichkeiten der Entfaltung für die Jugendlichen in der Stadt Eberswalde
- Zusammenführung und Verzahnung mit bestehenden Konzepten (z. B. Konzepte der Jugendeinrichtungen, Umsetzungskonzeption)
- handlungsorientierter und organisationsstruktureller Leitfaden/Maßnahmenkatalog

### **Zielgruppe:**

- 10 - 21-Jährige, die in der Stadt Eberswalde leben

### **Inhaltliche Schwerpunkte:**

Die inhaltlichen Schwerpunkte sollen, soweit es geht, stadtteilbezogen erarbeitet werden.

1. Grundsätzliche Gestaltung der Jugendförderung
  - a. Bestandsaufnahme vorhandener Angebote und Akteure (stadtteilbasiert)
  - b. Bewertung der vorhandenen Angebote durch die jungen Menschen (als Bestandteil des Beteiligungsverfahrens)
2. Anpassung der Angebote an die sich verändernden Bedürfnisse unter Wahrung der Grundprinzipien der Jugendarbeit (stadtteilbasiert)
  - a. Umgang mit sich stetig ändernden „Bedürfnissen“ junger Menschen u. a. zeitliche Ressourcen, Mobilität, Medien, Beteiligung
3. Schaffung von außerschulischen „Räumen“ als Treff- und Begegnungsmöglichkeiten für junge Menschen (stadtteilbasiert)
  - a. Aufzeigen von Lösungsansätzen bei potentiellen Konfliktlagen/Problemlagen
4. Prüfung vorhandener Ressourcen und ggfs. Bereitstellung dieser zur Umsetzung von Maßnahmen und Zielen/Leistbarkeit im Rahmen der notwendigen Ressourcen
5. Darstellung von Schnittstellen in der Jugendarbeit und inhaltlicher Umgang der unterschiedlichen Akteure (Schule, bestehende Konzepte usw.)
6. Fortentwicklung der Möglichkeiten der Jugendbeteiligung
7. Entwicklung von abrechenbaren Qualitätskriterien

### **Methoden:**

Die Erstellung eines solchen Konzeptes erfordert die Beteiligung aller relevanten Akteure/Zielgruppen (Jugend, Fachkräfte, Politik, Verwaltung, Jugendamt). Die Beteiligungsverfahren sollen, den Zielgruppen entsprechend, angepasst durchgeführt werden. Die bereits in der Stadt Eberswalde vorhandenen Beteiligungsstrukturen, insbesondere im Bereich Jugend z. B. der Jugenddialog, sollen genutzt werden. Erwartet wird ein Methodenmix, der offene und institutionell gebundene Beteiligungsmöglichkeiten (z. B. Schule, Jugendclub, über die Jugendsozialarbeiter/-innen usw.) beinhaltet und alle Kommunikationsformen bedient, z. B. soziale Medien, Fragebögen, Gesprächsrunden usw. Es ist Aufgabe der externen Auftragnehmerin bzw. des externen Auftragnehmers, hierfür

geeignete Vorschläge zu unterbreiten.

### **Begleitung:**

Für die konkrete Erstellung der Ausschreibungsunterlagen wird eine Arbeitsgruppe aus der Verwaltung und Mitgliedern des Fachausschusses (Ausschuss für Bildung, Jugend und Sport) gebildet. Diese Arbeitsgruppe wird auch die Bewertung der eingehenden Angebote vornehmen und ein klärendes Auftaktgespräch mit der Auftragnehmerin bzw. dem Auftragnehmer führen, der den Auftrag erhält.

Mit der Leistung für die Erstellung eines Konzeptes für die kommunale Jugendarbeit ist eine externe Auftragnehmerin bzw. ein externer Auftragnehmer in Zusammenarbeit mit der Jugendkoordinatorin verantwortlich.

Das Konzept für die kommunale Jugendarbeit wird in regelmäßigen Abständen überarbeitet und an die aktuellen Entwicklungen angepasst. Die Mittel für die Umsetzung der erarbeiteten Maßnahmen sollen in der Haushaltsplanung für die kommenden Jahre Berücksichtigung finden.

### **Meilensteine und Zeitplanung:**

1. Meilenstein (IV. Quartal 2020)
  - Dezember 2020 - Ausschreibung
2. Meilenstein (I. Quartal 2021)
  - Januar 2021 - Bewertung der Angebote durch die Arbeitsgruppe und Vergabe des Auftrags
  - März 2021 - Vorstellung des Verfahrens, der Vorgehensweise und des Beteiligungsverfahrens durch die Auftragnehmerin bzw. den Auftragnehmer im Ausschuss für Bildung, Jugend und Sport
3. Meilenstein (II. und III. Quartal 2021)
  - Durchführung der Beteiligungsverfahren mit den relevanten Akteuren
    - o Durchführung einer Bestandsanalyse und Bedarfsanalyse mit allen relevanten Akteuren (junge Menschen, Verwaltung, Politik, Jugendförderer/-innen usw.)
  - Auswertung
4. Meilenstein (III. Quartal 2021)
  - Vorstellung des Grobkonzeptes im Ausschuss für Bildung, Jugend und Sport und öffentliche Diskussion und Bewertung
5. IV. Quartal 2021 Vorstellung des Feinkonzeptes im Fachausschuss (1. Lesung)
6. Meilenstein (I. Quartal) 2022
  - Beschluss

### **Darstellung der Berücksichtigung von Klimaschutzbelangen:**

Die Abstimmung mit dem Klimaschutzmanagement ist nicht notwendig.